



Tipps zum Welpenkauf

Rüde oder Hündin?

Da der Teckel ein sehr selbstbewusster und charakterstarker Hund ist, macht die Wahl ob Rüde oder Hündin keinen so großen Unterschied. Rüden heben das Bein(aber auch unsere Vita macht das); Hündinnen werden in der Regel 2 x im Jahr läufig, (Vita ist eine Jahreshündin, d.h. sie wird wiederum nur 1 x im Jahr läufig); beides ist bei so kleinen Hunden nicht wirklich problematisch.

Wie bekomme ich meinen Welpen stubenrein?

Teckel sind klug: In der Regel werden Welpen aus Hausaufzucht schnell stubenrein. Es gilt die Regel: Sofort nach dem fressen, nach dem spielen und nach dem schlafen - schnappen Sie den Kleinen und bringen ihn vor die Tür, damit er sein "Geschäft" erledigen kann! Abends nicht zu spät füttern und vor dem Schlafen gehen noch mal raus, damit er die Nacht durchhält. Wenn dann doch ab und zu ein kleines Malheur passieren sollte, handelt es sich meist nur noch um kleine Verständigungsschwierigkeiten zwischen Hund und Herrchen oder Frauchen. Sie werden die Welpensprache schnell deuten und rechtzeitig reagieren lernen. (Vita wie auch Kessy haben in der Nacht von Anfang an gut 8 Stunden durchgehalten)

Teckel und Kind

Für viele Kinder ist es das Schönste, mit einem Hund in der Familie aufzuwachsen. Er kann gestreichelt und geherzt werden, ist immer zu einem Spiel aufgelegt und hört geduldig zu, wenn sie von ihren kleinen Sorgen erzählen. Dennoch sollten einige Regeln in der Beziehung "Kind – Hund" beachtet werden. Der Hund muss unbedingt die Rangordnung in seinem Familien-Rudel begreifen. Jedes Familienmitglied, und sei es noch so klein, muss von ihm als ranghöher respektiert werden. Kinder müssen den Hund in seinem Charakter und seinen Eigenheiten akzeptieren und auf dessen hundliche Bedürfnisse Rücksicht nehmen. Wenn er genug vom Spielen oder Streicheln hat und sich in sein Körbchen zurückzieht, ist dies eine Tabu-Zone für Jeden. Babys und Kleinkinder sollte man nicht unbeaufsichtigt mit einem Teckel spielen lassen. Wenn sie ungewollt mal schmerzhaft zupacken, könnte sich der Junghund zur Wehr setzen. Schulkinder hingegen dürfen schon einen gewissen Teil Verantwortung übernehmen, zum Beispiel einen regelmäßigen Spaziergang oder die Fütterung. Wenn darauf geachtet wird, dass der Hund nur mit seinem eigenen Spielzeug beschäftigt ist, er dem Kind nicht direkt über den Mund leckt und regelmäßig entwurmt wird, bestehen keine hygienischen Bedenken gegen die Freundschaft "Kind – Hund".

[Wo soll der Welpen schlafen](#)

Welpen brauchen ein ruhiges Eckchen in der Nähe ihrer Menschen, wohin sie sich zurückziehen und ungestört schlafen können. Es ist zwar nicht romantisch, doch wir haben sehr gute Erfahrungen mit der Transportbox gemacht. In diesem, ihrem "Hundehotel" fühlt sie sich auch auf Reisen überall schnell zuhause. Und in der Anfangszeit neben unserem Bett weckte sie mich, wenn sie nachts raus musste, war so sehr schnell stubenrein. Vielleicht haben Sie aber auch schon gehört, dass viele Dackel sich irgendwann einen Platz im Bett erobern. Wenn Sie das - so wie wir - nicht wollen, heißt es vom ersten Tag an standhaft bleiben. Probieren Sie es aus. Unsere beiden schlafen aber sehr gerne im Bett ... grins

[Was und wie oft fressen Welpen?](#)

Wir füttern von Anfang an hochwertiges Welpenfutter von [Bosch](#). Trotzdem kann es sein, dass es dem kleinen Kerl aus Heimweh bei Ihnen Zuhause anfangs nicht so gut schmeckt und der Welpen wird auch ausprobieren, ob er nicht etwas "Besseres" bekommen kann und das Fressen manchmal einstellen. Wenn der Welpen richtig Hunger hat, frisst er. Bieten sie ihm mehrmals täglich sein Futter an und immer frisches Wasser. Vielleicht stellen sie auch später auf [natürliches Futter](#) um.

[Wie lange soll ich mit meinem Welpen spielen oder spazieren gehen?](#)

Ein Welpen ist noch wie ein richtiges Baby. Er braucht viel Ruhe und auch viel Schlaf. Also keine Gewaltmärsche! 2 Minuten pro Lebenswoche an der Leine reichen, um seinen Bewegungsdrang genüge zu tun. Beim Spielen und Toben unbedingt auch darauf achten, dass es nicht zu wild wird. Teckel wissen nicht, wann es genug ist - das müssen schon Sie bestimmen.

[Welchen Sinn haben Welpenspielstunden?](#)

Auf jeden Fall sind Welpenspielstunden in einer guten Hundeschule ganz wichtig zur Entfaltung der Persönlichkeit des Welpen. Ein gutes Verhalten im Kontakt zu anderen Hunden und deren Menschen prägen ihn für das spätere Leben. Auch bekommen Sie in einer guten Hundeschule guten Rat und wichtige Erziehungstipps, was sich den Rest Ihres gemeinsamen Lebens auszahlen wird. Seien Sie jedoch pingelig in der Auswahl der Anbieter.

[Was braucht Ihr kleiner Welpen für die Anfangszeit?](#)

Bei uns ist es üblich, dass wir dem Welpen als Startpaket ein Welpen- Halsband- sowie Leine schenken und Ihnen das gewohnte Futter für den Start bei Ihnen mitgeben.

[Sie sollten dennoch bereits besorgen:](#)

Hundeplatz: - Auf der ersten Fahrt in sein neues Zuhause sollte Ihr Welpen bei Ihnen auf dem Schoß sitzen dürfen. Es ist wichtig, dass Ihr kleiner Welpen im neuen Zuhause gleich „seinen“ Platz bekommt. Nicht romantisch aber sehr geschickt für den kleinen wie auch den ausgewachsenen Teckel ist eine Transportbox - sozusagen sein "Hundehotel", in dem sich Ihr Hund überall gleich zuhause fühlt, das Sie zur Sicherheit (nicht zur Strafe!) auch mal verschließen können.

Näpfe - für Wasser und Futter - gleich in der Größe, wie sie der ausgewachsene Hund braucht.

Welpenfutter - es ist ratsam, erst einmal das gleiche Futter zu verwenden, das wir gegeben haben oder der Züchter, bei dem Sie den Welpen erwerben. Eine Futterumstellung mit der Umstellung auf sein neues Zuhause wäre insgesamt zu viel für ihn.

Kamm / Bürste - die Auswahl ist riesig. Zunächst genügt eine gute Haarbürste mit Naturborsten.

Spielzeug - in Läden für Hundbedarf finden Sie eine große Auswahl. Tennisbälle sind nicht geeignet, solange der Welpen noch alles zerlegt. Er könnte den zerkleinerten Tennisball fressen und das ist giftig. Abgeschnittene Hosenbeine oder Ärmel mit einem Knoten drin sind ganz toll zum rumzerren. Von ausgedienten Schuhen ist abzuraten. Ihr Welpen wird sie zwar lieben - aber den Unterschied zwischen alt und neu nicht erkennen....

Tierarzt - schauen Sie sich schon um, ob in Ihrer Nähe ein guter Tierarzt ist. Fragen Sie andere Hundehalter in Ihrer Nachbarschaft.

Garten - Ihr Garten sollte so gesichert sein, dass Sie den Welpen frei laufen lassen können, ohne dass er ausbüxten oder sich verletzen kann. Gartenteich sowie empfindliche oder giftige Sträucher sollten mit einem Zaun aus Maschendraht o. ä. gesichert werden. Übrigens knabbern Teckelkinder besonders gern an Rosensträuchern.

Treppen - Teckelkinder sollten Sie in der Zeit des Wachstums tragen.

Haben sie weitere Fragen schreiben Sie uns eine [Mail](#) .

